**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 33 (1915)

**Heft:** 43

**Heft**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 15.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

Bern
Montag, 22. Februar
1915

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 22 février
1915

# Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich — XXXIII. Jahrgang — XXXIII^me année — Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement — Abonnements: *Schweiz:* Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

№ 43

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 10, un semestre fr. 5 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

**Inhalt:** Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister.
**Sommaire:** Titres disparus. — Registre du commerce.

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Gemäss Präsidialentscheid vom 12. Februar 1915 wird der allfällige Inhaber des Sparkassabüchleins Nr. 5406 der St. Gallischen Kantonalbank, Filiale Rorschach, lautend auf Friedrich Rieger, Werkführer in Rorschacherberg, vom 28. Dezember 1910, aufgefordert, dasselbe binnen drei Jahren seit der erstmaligen Auskündung im Schweiz. Handelsamtsblatt dem Bezirksgerichtspräsidium in Rorschach vorzuweisen, ansonst dasselbe kraftlos erklärt werden müsste. (W 47²)

Mörschwil, den 12. Februar 1915.

**Bezirksgerichtspräsidium Rorschach.**

Es wird vermisst: Versorgnis für Fr. 421.98 (Kr. 120) vom 15. November 1779, auf Nr. 355 Rohni-Hof, Grundbuch Euthal-Einsiedeln, Ziffer 17; Zinser: Martin Kälin, Sohn, Robnis, Euthal.

Der Inhaber dieses Grundpfandtitels wird hiermit aufgefordert, sich bis zum 26. Dezember 1915 beim unterzeichneten Bezirksgerichte zu melden und den Titel vorzulegen, ansonst dieser für kraftlos erklärt wird (Art. 870 Z. G. B.). (W 369¹)

Einsiedeln, den 16. Dezember 1914.

**Das Bezirksgericht Einsiedeln.**

## Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

**Zürich — Zurich — Zurigo**

1915. 15. Februar. Die bisher mit Sitz in Seewen-Schwyz eingetragene Genossenschaft unter der Firma «Allgemeine Schweizerische Krankenkasse» (S. H. A. B. Nr. 59 vom 7. März 1913, pag. 405) hat in ihrer Delegiertenversammlung vom 26. April 1914 eine Statutenrevision und damit die Verlegung des Domizils nach Zürich beschlossen. Die Genossenschaft führt nun den Namen **Allgemeine schweizerische Kranken- und Unfallkasse.** Zweck derselben ist die Unterstützung der Mitglieder auf Gegenseitigkeit bei Krankheit und Unfall: Das Tätigkeitsgebiet der Genossenschaft umfasst die ganze Schweiz. Die Genossenschaft besteht aus versicherten und Passivmitgliedern und zerfällt in Sektionen. Um als versichertes Mitglied aufgenommen werden zu können, sind bestimmte, in den Statuten näher umschriebene Erforderuisse zu erfüllen. Die Eintrittserklärung erfolgt durch Ausfüllung und Unterzeichnung des Aufnahmeformulars, womit gleichzeitig die Statuten und Reglemente anerkannt werden. Ueber die Aufnahme beschliesst der Zentralvorstand. Die Mitgliedschaft beginnt mit der Bezahlung des Eintrittsgeldes und ersten Monatsbeitrages, Passivmitglied wird diejenige physische oder juristische Person, die die Kasse mit einem jährlichen Beitrag von mindestens Fr. 4 unterstützt und sich schriftlich als Passivmitglied anmeldet. Jedes neu eintretende Mitglied zahlt ein Eintrittsgeld, und zwar im Alter von 14—30 Jahren Fr. 2, von 30—40 Jahren Fr. 3, von 40—45 Jahren Fr. 4 und von 45—55 Jahren Fr. 5. Bei Kollektivaufnahmen von mindestens 10 Personen und bei Agitationsanlässen kann der Zentralvorstand obige Gebühren bis auf die Hälfte herabsetzen. Die Mitgliedschaft erlischt auf schriftliche, dreimonatige Voranzeige hin, infolge Wegzuges aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse, durch Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters, womit jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen erlischt. Die von den Mitgliedern zu leistenden monatlichen Beiträge sind wie folgt festgesetzt: Tarif A für Personen beiderlei Geschlechts von 14—45 Jahren: Klasse 1 Fr. 1, Klasse 2 Fr. 1. 50, Klasse 3 Fr. 2, Klasse 4 Fr. 2. 50, Klasse 5 Fr. 3, Klasse 6 Fr. 4. Tarif B für Personen beiderlei Geschlechts von 45—55 Jahren: Klasse 1 Fr. 1. 50, Klasse 2 Fr. 2, Klasse 3 Fr. 2. 50, Klasse 4 Fr. 3, Klasse 5 Fr. 4. Tarif C für Gewährung ärztlicher Behandlung und Arzneі: Beitrag für Personen von 14—45 Jahren Fr. 1. 70 und von 45—55 Jahren Fr. 2. Diese Beiträge können nötigenfalls erhöht werden. Der Zentralvorstand kann die Mitglieder überdies zu einem Beitrag an die Verwaltungskosten bis zu Fr. 1 per Jahr verpflichten. Allfällige Uebersehüsse der Einnahmen über die Ausgaben werden als Reservefonds angelegt. Betreffend die Freizügigkeit der Mitglieder gelten die bezüglichen gesetzlichen Bestimmungen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Delegiertenversammlung, der Zentralvorstand von 5 Mitgliedern, der Zentralverwalter, die Geschäftsprüfungs- und Rekurskommission, die Rechnungsrevisoren und die Sektionen. Der Zentralvorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar oder einem andern Vorstandsmitglied zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Zentralvorstand besteht aus: Jakob Dürr-Unser, von Oesselbrunn (Württemberg), in Zürich 1, Präsident; Dr. Carl Alfred Schmid, von Thalwil, in Zürich 1, Vizepräsident; Gottfried Schütz, von Baehs, in Glattbrugg-Opfikon, Aktuar; Friedrich Hoffmann, von Engade, in Schlieren, und Wilhelm Dahl, von Zürich, in Zürich 5, Beisitzer. Geschäftslokal: Zollstrasse 14, Zürich 5.

Spenglerei. — 17. Februar. Die Firma **Caspar Grob** in Zürich 1 (S. H. A. B. vom 20. April 1883, pag. 442) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Caspar Grob, Spenglerm.** in Zürich 1, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Caspar Grob, von Zürich, in Zürich 1 Spenglerei. Glockengasse 2.

Seidenwaren. — 17. Februar. In der Firma **G. Henneberg** in Zürich 1 (S. H. A. B. vom 29. Juli 1895, pag. 805) ist die Prokura des Friedrich Engelmann erloschen.

17. Februar. Unter dem Namen **Stiftung für Küsnachter Vortragsabende** ist mit Sitz in Küsnacht am 17./22. Januar 1915 eine Stiftung errichtet worden. Dieselbe hat den Zweck, der Bevölkerung von Küsnacht in zwanglosen Vortragsabenden einige Male jeden Winter gute Dichtungen und gute Musik vorzuführen. Der Vorstand der Stiftung besteht zurzeit aus drei Mitgliedern, denen das Recht zusteht, nach freiem Belieben sich zu ergänzen. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Stiftung führen je einzeln die Mitglieder des Vorstandes: Dr. Friedrich Fick, von Zürich und Küsnacht; Dr. Paul Suter, von Aesch b. Birmensdorf, und Professor August Linder, von Zell (Zürich), alle in Küsnacht. Ferner ist Einzelprokura erteilt an Frau Alma Fick, geb. Weber, von Zürich und Küsnacht, in Küsnacht. Geschäftslokal: In der Hanget.

17. Februar. Unter der Firma **Milchproduzenten-Genossenschaft Weisslingen** hat sich mit Sitz in Weisslingen am 19. Dezember 1914 eine Genossenschaft gebildet, welche die vorteilhafteste Verwertung der produzierten, verfügbaren Kuhmilch zum Zwecke hat. Sie kann ihre Tätigkeit auch auf andere Gebiete ausdehnen. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes, event. der Generalversammlung. Der Austritt erfolgt auf schriftliche dreimonatliche Kündigung hin auf Schluss des Geschäftsjahres (31. Oktober), durch Tod und Ausschluss. Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft hört jeder Anspruch am Genossenschaftsvermögen auf. Die die Genossenschaft gründenden Mitglieder bezahlen keine Eintrittsgebühr, später Eintretende bezahlen so viele Franken Eintrittsgeld, als sie beim Eintritt Kühe halten. Die Generalversammlung kann nötigenfalls das Eintrittsgeld erhöhen. Nachfolger im Liegenschaftenbesitz eines Genossenschafters durch Erbschaft oder Kauf haben bei sofortigem Eintritt keine Eintrittsgebühr zu entrichten. An einen allfälligen Passivsaldo müssen sie Eintrittsgebühr zu gabe der Statuten beizutragen. Die Höhe der Mitgliederbeiträge und allfällige Abzüge am Erlös für gelieferte Milch bestimmt jeweils die Generalversammlung. Die Mitglieder sind zur Milchlieferung nach Massgabe der Statuten verpflichtet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 5 Mitgliedern und die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Carl Frei-Schenkel, Präsident; Heinrich Burri, Vizepräsident; Albert Zimmermann, Sohn, Aktuar; Carl Frei (im Feld), Quästor, und Albert Meili, Beisitzer; alle von und in Weisslingen.

Liegenschaftshandel und Inkasso. — 18. Februar. In der Firma **A. Klinger-Huber** in Zürich 6 (S. H. A. B. vom 19. Mai 1899, pag. 671) ist die Prokura des Heinrich Klinger erloschen.

Bäckerei, etc. — 18. Februar. Die Firma **F. Raisch-Herrlinger** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 273 vom 21. November 1914, pag. 1775), Bäckerei und Konditorei, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

18. Februar. **Bank für Handel und Industrie (Banque Commerciale et Industrielle)** in Zug, mit Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 262 vom 9. November 1914, pag. 1717). In der Generalversammlung vom 8. Februar 1915 haben die Aktionäre dieser Gesellschaft beschlossen, das Grundkapital von bisher Fr. 6,000,000 durch Zusammenlegung von zwei alten Aktien à nominell Fr. 500 in eine neue Aktie von nominell Fr. 500 auf Fr. 3,000,000 zu reduzieren. Im weitern wurden die §§ 1, 2, 4 und 5 der Statuten revidiert. Als einzige Aenderung gegenüber den bisher publizierten Bestimmungen ist zu konstatieren, dass der Sitz der Gesellschaft sich nunmehr in Zürich befindet.

**Bern — Berne — Berna**

*Bureau Biel*

Café-Restaurant. — 1915. 17. Februar. Die Schwestern Rosa, Lina und Anna Bucher, von Albligen, in Biel, haben unter der Firma **Schwestern Bucher** in Biel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 10. November 1914 begonnen hat. Betrieb des Café-Restaurant Fédéral an der Bahnhofstrasse Nr. 29.

*Bureau Fraubrunnen*

17. Februar. Die ausserordentliche Hauptversammlung der Genossenschaft **Amtsersparniskasse Fraubrunnen** mit Sitz in Fraubrunnen (S. H. A. B. Nr. 300 vom 3. Dezember 1908) hat heute am Platze des am 2. Januar 1915 verstorbenen Amtsschreiber Rudolf Bütigkofer für den Rest der Amtsdauer, also bis 30. Juni 1917, als Verwalter und Kassier gewählt: Den bisherigen Buchhalter und Prokuristen Friedrich Buri, von Bangerten, Gerichtspräsident in Fraubrunnen. Der neugewählte Verwalter und Kassier, welcher nach § 26 der Statuten den Vorstand im Sinne des Art. 695 O. R. bildet, führt die rechtsverbindliche Unterschrift durch Einzelzeichnung. Mit dieser Wahl erlischt die dem Gewählten als Buchhalter am 28. November 1908 erteilte Prokura. Wie bisher führen ausser dem Verwalter noch der Präsident und der Vizepräsident die verbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Gewählt sind die

bisherigen, nämlich als Präsident: Amtsrichter Hauert, in Bätterkinden, und als Vizepräsident: Notar Iseli, in Jegenstorf.

**Solothurn — Soleure — Soletta**

*Bureau Lebern*

1915. 17. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Uhrenfabrik Langendorf (Langendorf Watch Co.) (Société d'horlogerie de Langendorf) (Longville Watch Co.)** mit Sitz in Langendorf hat unterm 10. Februar 1915 den bisherigen Prokuristen Rudolf Kottmann, von Solothurn, zum Mitdirektor mit Ernst Kottmann, von Solothurn, je mit Einzelunterschrift ernannt. An Walther Hool in Solothurn und Alois Bossart wurde die Kollektivprokura erteilt.

*Bureau Olten*

Viehhandel, etc. — 17. Februar. Inhaber der Firma **Theodor Nussbaumer** in Hägendorf ist Theodor Nussbaumer, von Mümliswil, auf Wusthof zu Hägendorf. Viehhandlung und Landwirtschaft.

17. Februar. Die Firma **Biscuitfabrik Olten J. Lutz** in Olten (S. H. A. B. Nr. 201 vom 10. August 1909, pag. 1393) ist zufolge Wegzugs des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

**Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città**

Uhren, Konfektion, etc. — 1915. 17. Februar. Die Firma **Isidor Brusda** in Basel, Abzahlungsgeschäft in Uhren, Bijouterien und Konfektion (S. H. A. B. Nr. 263 vom 10. November 1914, pag. 1722), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

17. Februar. Die Firma **Ingenieur Alfred Bietenholz, Elektrische Installationen** in Basel (S. H. A. B. Nr. 296 vom 26. November 1912, pag. 2058), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Siemens-Schuckertwerke G. m. b. H. Zweigbureau Zürich».

Baugeschäft, Sägerei, etc. — 17. Februar. Die Firma **A. Weitnauer-Grossberger** in Basel, Baugeschäft und Sägerei; Parketterie (S. H. A. B. Nr. 90 vom 29. September 1886, pag. 631), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

**Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna**

1915. 16. Februar. Die Genossenschaft unter dem Namen **Konsumverein Waldenburg** in Waldenburg hat in ihrer Generalversammlung vom 11. Oktober 1914 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 37 vom 4. Februar 1901, pag. 146, und Nr. 35 vom 11. Februar 1907, pag. 238 publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma wird abgeändert in **Konsumgenossenschaft Waldenburg und Umgebung.** Das Wirtschaftsgebiet der Genossenschaft umfasst zurzeit das Waldenburgertal und die Gemeinden Langenbruck und Holderbank. Zweck der Genossenschaft ist die Förderung der sozialen Wohlfahrt und die Verbesserung der Lebenshaltung ihrer Mitglieder durch gemeinsame Beschaffung der im Hausbalte der Mitglieder benötigten Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände in guter Beschaffenheit, durch Ansammlung eines unteilbaren Genossenschaftsvermögens und durch Anschluss an den Verband schweiz. Konsumvereine. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss der Betriebskommission auf Grund einer schriftlichen Anmeldung. Wird ein Aufnahmsgesuch abgewiesen, so kann innerhalb 30 Tagen nach Erhalt des abweisenden Entscheides an den Verwaltungsrat rekurriert werden. Aufnahmsfähig sind Personen aller Kreise und Stände, sowie Personenverbände, Anstalten und Stiftungen, die im Bereich des Wirtschaftsgebietes der Genossenschaft ihren Wohnsitz haben und bei Bedarf die Einrichtungen der Genossenschaft benützen. Der Austritt kann jederzeit auf Schluss des Geschäftsjahres durch schriftliche Anzeige an die Betriebskommission erklärt werden. Kein Mitglied hat einen persönlichen Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Der Verwaltungsrat der Genossenschaft besteht aus mindestens 13 Mitgliedern und drei Ersatzmännern, die Betriebskommission aus mindestens drei Mitgliedern. Vom Ueberschuss, der sich auf Grundlage der Jahresrechnung ergibt, können 90 % den Mitgliedern nach Massgabe ihrer Bezüge zugeteilt, mindestens 10 % müssen dem Genossenschaftsvermögen zugeschrieben werden. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen kollektiv zu zweien der Präsident und Aktuar der Betriebskommission und der Verwalter. Mitglieder der Betriebskommission sind: Erwin Meyer-Schweizer, von Waldenburg, Präsident; Christian Portmann, von Flühli (Luzern), Aktuar, und Hermann Tschudin, von Waldenburg; Verwalter ist Louis Rumpel-Mengisen, von Dornach; sämtliche wohnhaft in Waldenburg.

**St. Gallen — St-Gall — San Gallo**

1915. 17. Februar. Inhaber der Firma **Weber's Bazar** in Wil ist Franz Weber-Frauenknecht, von Schwyz, in Wil. Bazargeschäft. Obere Bahnhofstrasse.

17. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Ostschweiz. Genossenschaftsbank für Handel & Gewerbe** mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1914, pag. 1578) wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

Bleicherei, Färberei, etc. — 17. Februar. Unter der Firma **Heberlein & Co. A.-G.** hat sich mit Sitz in Wattwil auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft gegründet, die Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft «Heberlein & Co.», Bleicherei, Färberei und Appretur baumwollener Garne und Gewebe, in der Rietwies-Wattwil übernimmt und den Weiterbetrieb dieses Geschäftes bezweckt, mit Wirkung ab 1. Juli 1914. Die Statuten sind in der konstituierenden Generalversammlung vom 6. Februar 1915 festgestellt worden. Das Grundkapital beträgt Fr. 1,500,000, eingeteilt in 3000 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, wo das Gesetz öffentliche Bekanntmachung vorschreibt, durch das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern und durch allfällig weitere vom Verwaltungsrat zu bezeichnende Blätter. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen führen mit rechtsverbindlicher Einzelunterschrift der Präsident oder der Vizepräsident und die vom Verwaltungsrat bezeichneten Delegierten. Präsident des Verwaltungsrates ist Hugo Heberlein, in Zürich; Vizepräsident und zugleich Delegierter ist Dr. Georges Heberlein, in Wattwil; weiterer Delegierter ist Dr. Eduard Heberlein, in Wattwil, welche Einzelunterschrift führen. Das Geschäftslokal befindet sich in der Rietwies-Wattwil. Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Peter Jenny, von Sool; Richard Heberlein, von Brauhach; Emil Beyer, von Opfikon, und Jacques Burkhardt, von Richterswil; alle vier in Wattwil wohnhaft. Die Genannten zeichnen kollektiv zu zweien.

**Aargau — Argovie — Argovia**

*Bezirk Bremgarten*

Elektrische Installationen. — 1915. 17. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Moser & Eisenhofer** auf Mutschellen in Rudolfstetten (S. H. A. B. 1914, pag. 516) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **A. Moser** in Rudolfstetten, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Albert Moser, von Neubausen, in Mutschellen. Elektrische Installationen. Geschäftslokal: Nr. 109 auf Mutschellen.

*Bezirk Kulm*

Zigarrenpressen. — 17. Februar. Inhaber der Firma **J. Hüsler, Sohn,** in Beinwil a. See ist Joseph Hüsler, Sohn, von Rickenbach (Luzern), in Beinwil a. See. Generalvertretung der Zigarrenpresse «Siegerin».

**Tessin — Tessin — Ticino**

*Ufficio di Bellinzona*

Lavori del gesso, cemento ed affini, decorazioni, ecc. — 1915. 17 febbraio. La ditta in nome collettivo **Società Ticinese Bullani e C^i^**, in Bellinzona, lavori del gesso, cemento ed affini, decorazioni, plafoni in tela metallica, specialità in pavimenti per l'applicazione del linoleum (F. u. s. di c. 30 dicembre 1909, nº 322, pag. 2143), viene cancellata per scioglimento della società. L'attivo ed il passivo viene assunto dalla nuova ditta «Società Ticinese Casanova e C°», in Bellinzona.

Lorenzo Casanova, fu Giuseppe, e Luigi Robbiani, fu Cesare, da Ligornetto, domiciliati in Bellinzona, hanno costituito una società in nome collettivo, con sede in Bellinzona, sotto la ragione sociale **Società Ticinese Casanova e C°**, che ebbe principio coll' undici (11) febbraio 1915. La società assume siccome ha assunto l'attivo ed il passivo della «Società Ticinese Bullani e C^i^», che è sciolta e cancellata. Lavori del gesso, cemento ed affini, decorazioni, plafoni in tela metallica, specialità in pavimenti per l'applicazione del linoleum.

*Ufficio di Locarno*

Osteria, commestibili, ecc. — 17 febbraio. Proprietario della ditta **Saimina Gottardo,** in Corcapolo, frazione d'Intragna, è Gottardo Salmina, fu Graziano, da Corcapolo, frazione d'Intragna, ivi domiciliato. Osteria e negozio di generi alimentari e commestibili.

**Waadt — Vaud — Vaud**

*Bureau d'Orbe*

1915. 17 février. La société coopérative **Société du Battoir à Grains de Chavornay,** dont le siège est à Chavornay (F. o. s. du c. du 13 mars 1914, nº 60, page 427), fait inscrire que dans son assemblée générale du 31 janvier 1915, elle a constitué à nouveau son comité comme suit: Président: François Malberbe; vice-président: Vincent Vulliamy; caissier: Antoine Romanens; secrétaire: Charles Girardet; membre: Jean Laurent; tous à Chavornay. Le président et le secrétaire, signant collectivement, engagent la société.


Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

# Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

## Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden

Filialen in

**Amriswil, Bischofszell, Frauenfeld, Kreuzlingen, Romanshorn und Sirnach**

**Agentur in Steckborn**

**Staatsgarantie**

**Wir sind bis auf weiteres Abgeber von**

**4 3/4 % Namen- oder Inhaber-Obligationen unserer Anstalt**

gegenseitig 2 oder 3 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung, gegen Bareinzahlung und gegen Konversion gekündeter oder kündbarer Titel. F 4880 Z (1871)

Einzahlungen nehmen ausser unseren Bankbureaux entgegen:

In Basel: HH. Ehinger & Cie. — In Bern: HH. von Ernst & Cie.
„ Glarus: Glarner Kantonalbank. — „ Neuenburg: HH. Pury & Cie.
„ St. Gallen: HH. Wegelin & Cie. — „ Zürich: HH. Blankart & Cie.

**Die Direktion.**

## Crédit Sierrois, à Sierre

MM. les actionnaires sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**

**le mardi, 9 mars prochain, à 4 heures de l'après-midi, à Sierre, salle de l'Hôtel-Château Bellevue.**

**Ordre du jour:**

1º Rapport du conseil d'administration.
2º Rapport des commissaires-vérificateurs.
3º Exposé des comptes de l'exercice 1914 et décharge.
4º Répartition des bénéfices.
5º Nominations statutaires.

Les cartes de présence à l'assemblée pourront être retirées **dès le 22 février** crt., sur présentation des actions,

à **Sierre,** à la **Caisse de l'établissement;**
à **Sion,** chez **MM. Bruttin & Cie.,**
chez **MM. de Riedmatten & Cie.**

MM. les actionnaires pourront, dès la même date, prendre connaissance du bilan et du compte de profits et pertes auprès du Crédit Sierrois.

(20654 L) (290,)

**Le conseil d'administration.**

# Automat-
## Moment- oder Durchschreibe-
## Buchhaltung

Kein Uebertragen
Kein Punktieren
Täglich à jour

richtet zu mässigen Preisen ein (314 Z) 101,

**Hermann Frisch,** Bücherexperte,
**Zürich**

Verlangen Sie Prospekt A.

# Schweizerische Unfallversicherungsanstalt in Luzern

## Ausschreibung von Bauarbeiten
für das
## Verwaltungsgebäude in Luzern

Nachstehende Arbeiten bezw. Lieferungen werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Glaserarbeiten
2. Gipserarbeiten
3. Boden- und Wandbeläge
4. Rolladen
5. Schlosserarbeiten (Gitter)
6. Linoleumunterlagen
7. Sanitäre Installation
8. Apparate der ärztlichen Abteilung
9. Schiefersimsen
10. Treppenhandgriffe und Holztreppen
11. Malerarbeiten
12. Linoleumbelag

Eingabeformulare und Bedingungen, sowie Pläne können von **Montag, den 22. Februar** an im **Bureau des Bauführers** auf der Baustelle Luzern bezogen bezw. eingesehen werden.

Die Offerten für die unter 1—6 und 8—12 genannten Arbeiten sind bis Donnerstag, den 4. März 1915, diejenigen für die sanitäre Installation bis Donnerstag, den 11. März 1915, je abends 6 Uhr, verschlossen, mit der Aufschrift «Bauarbeiten Schweizerische Unfallversicherungsanstalt in Luzern» an die **Direktion der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt in Luzern** einzusenden.

**Zürich,** den 18. Februar 1915.

**Die Bauleitung:**
**Gebr. Pfister,** Architekten B. S. A.
Zü 1524 g) (280!) **Zürich.**

# Gewerbekasse in Bern

## Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

**Samstag, den 6. März 1915, nachmittags 3 Uhr**
**im Bürgerhaus** (Bürgersaal)

**Traktanden:**

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz pro 1914, sowie Bericht der Revisoren und Entlastung der Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung und Bilanz werden den Aktionären zugestellt.

**Zutritts- und Stimmkarten** sind **gegen Vorweisung der Aktien** auf unsern Bureaux, Bahnhofplatz 7, **bis am Tage vor der Versammlung** in Empfang zu nehmen.

Die Aktionäre werden zu dieser Versammlung höflichst eingeladen. (968 Y) (307!)

**Der Verwaltungsrat.**

# Bekanntmachung

In der Generalversammlung vom 4. Januar 1915 haben die Aktionäre der **Maschinenfabrik King & Cie in Zürich-Wollishofen die Liquidation und Auflösung der Gesellschaft beschlossen.**

In Nachachtung der Vorschrift des Art. 665 O. R. werden daher die Gläubiger der genannten Aktiengesellschaft hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bei der Unterzeichneten schriftlich anzumelden. 304

**Zürich,** den 19. Februar 1915.

**Maschinenfabrik King & Cie in Liquid.**

# Unione Italiana Tramways Elettrici
## Genua

Die Herren Aktionäre werden hierdurch zu einer

## ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche am **11. März 1915, vormittags 10 Uhr,** im **Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Genua, Via Leonardo Montaldo Nr. 2,** stattfinden wird.

**Tagesordnung:**

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1914.
2. Bericht der Revisoren. (3445 Gu) (318.)
3. Bilanz per 31. Dezember 1914 und bezügliche Beschlüsse.
4. Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern.
5. Wahl von drei effektiven und zwei stellvertretenden Revisoren für das Jahr 1915 und Festsetzung ihrer Entschädigung.

Laut Art. 6 des Gesellschaftsstatutes wird bekannt gemacht, dass folgende Bankinstitute berechtigt sind, die Aktien, welche bis zum **5. März 1915** hinterlegt werden müssen, in Empfang zu nehmen.

**Banca Commerciale Italiana: Genua, Mailand, Turin.**
**Schweizerische Kreditanstalt: Zürich, Basel, Genf.**

**Genua,** den 21. Februar 1915.

**Für den Verwaltungsrat:**
**G. ROSSI,** Präsident.

# Schweiz. Vereinsbank
## in Bern

## Generalversammlung der Aktionäre

**Samstag, den 13. März 1915, nachmittags 2 Uhr**
**im Casino in Bern** (Parterre) Eingang Hirengasse

**Traktanden:**

1. Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz.
2. Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung und Bilanz und Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes der Auszahlung.
3. Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle.
4. Statutenrevision.

Die Eintrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen gehörigen Ausweis über den Besitz von Aktien **von Mittwoch, den 3. März bis Montag, den 8. März a. c. an unseren Kassen in Bern und Zürich** erhoben werden.

Die Jahresrechnung liegt während dieser Zeit im **Geschäftslokal in Bern** zur Einsicht auf.

**Bern,** den 19. Februar 1915.

(975 Y) (319!) **Der Verwaltungsrat.**

# Société d'Exploitation des Câbles électriques
## Système Bertboud, Borel & Cie.
## à Cortaillod

MM. les actionnaires sont convoqués en

## assemblée générale

pour le **24 mars 1915,** à 11 heures du matin, à **l'Hôtel-de-Ville de Neuchâtel.**

**ORDRE DU JOUR:**

1° Rapport sur l'exercice 1914.
2° Rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs.
3° Approbation des comptes. Fixation du dividende.
4° Nomination de deux administrateurs, en remplacement de deux administrateurs sortants et rééligibles.
5° Nomination de deux vérificateurs de comptes et d'un suppléant pour l'exercice 1915.
6° Divers.

Pour pouvoir prendre part à cette assemblée, MM. les actionnaires sont priés de déposer leurs titres avant le 19 mars à l'une des caisses ci-après:

**Bankverein Suisse, à Bâle,** (523 N) (315!)
**MM. Pury & Cie., à Neuchâtel,**
**Perrot & Cie., à Neuchâtel,**
**Du Pasquier, Montmollin & Cie., à Neuchâtel,**
**ou au Siège social, à Cortaillod.**

Les récépissés de dépôts et constatations de dépôt dans les maisons de banque seront acceptées au lieu et place des titres eux-mêmes. Le rapport des commissaires-vérificateurs, le compte de profits et pertes et le bilan au 31 décembre 1914, seront à la disposition de MM. les actionnaires, à partir du **15 mars,** au **siège social,** à **Cortaillod.**

**Cortaillod,** le 19 février 1915.

**Le conseil d'administration.**

**Ordnen und Nachtragen von**
# Buchhaltungen

**Aufstellen von Bilanzen und Inventaren, Abgabe von Gutachten, Einrichten von Buchhaltungen mit Geheimbuch, Uebernahme von Revisionen, Erteilen von Buchhaltungskursen auf brieflichem Wege,** Abgabe von zuverlässigem Aushilfspersonal. (314 G) (110.)

**Fritz Madoery,**
vereid. Bücherrevisor,
Falknerstrasse 7, **Basel.**
**Telephon 5161.**

# Vertretungen

In **London** wohnender jüngerer Kaufmann, Schweizer, **wünscht Vertretungen** leistungsfähiger Schweizerfirmen. (288.)

Offerten befördern **Haasenstein & Vogler, Burgdorf,** unter Chiffre **Bf 74 Y.**

# Hotel-

**angestellte finden durch** Veröffentlichung ihres Gesuches in der „Feuille d'Avis de Montreux" am schnellsten und sichersten

# Stelle
## in Montreux

oder Umgebung. Sich zu wenden an

**Haasenstein & Vogler**

**Agent d'affaires patenté**
# Paul Pochon
**Avenue du Kursaal, 18, Montreux**

recouvrements, encaissements de créances. Représentation devant jnges et tribunaux. Renseignements commerciaux. Téléphone 89.

# Sacs vides

**A vendre quelques milliers sacs vides usagés** de différentes grandeurs. (242.)

Adresser offres écrites sous chiffres **J 20541 L à l'Agence Haasenstein & Vogler, Lausanne.**

Le propriétaire des brevets suisses N° 60334 pour **„Projectiles pour armes de petit calibre"** et N° 40485 pour **„Mitrailleuse"** serait disposé à vendre ces brevets, ou à en délivrer des licences, ou à entrer en relations avec des maisons disposées à s'occuper sérieusement de leur mise en valeur. Une copie des brevets avec description et plus amples renseignements sera envoyée sur demande par **J. et P. HILL, Ordnance Works, Sheffield,** Angleterre, à qui les offres doivent être adressées. 295!

# Jeune homme

Docteur en Droit, 269,

## cherche place

d. bureau ou administration.

Offres sous chiffre **Jc 905 Y** à **Haasenstein & Vogler, Berne.**

Au nom de **Anne-Angélique Gauchon,**

# perdu

un **carnet d'épargne Crédit Suisse.** Le rapporter contre récompense, 12, Rue de la Dôle, **Genève.** 309,

# Allgemeine Maggi-Gesellschaft in Kemptthal

# KONVERSION

des

## 4 % Anleihens der Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln

## von Fr. 6,000,000 vom Jahre 1905

Gemäss den Bedingungen des vorgenannten Anleihens unserer früheren Firma haben die Obligationäre das Recht, das Kapital vom 30. Juni 1915 hinweg auf 6 Monate je auf einen Coupontermin, somit erstmals auf den 31. Dezember 1915 zur Rückzahlung zu kündigen. Um diesen Obligationären schon jetzt Gelegenheit zu geben, ihre Titel in solche eines höher verzinslichen Anleihens zu konvertieren, hat der Verwaltungsrat unserer Gesellschaft beschlossen, zu diesem Zwecke und ferner zur Deckung künftiger, weiterer Geldbedürfnisse ein neues

## 5 % Anleihen von Fr. 8,000,000 nominal

zu folgenden Bedingungen aufzunehmen:

1. Das Anleihen ist eingeteilt in 8000 unter sich gleichberechtigte, auf den Inhaber lautende Obligationen von Fr. 1000, Nr. 1 bis 8000.
2. Die Obligationen sind vom 30. Juni 1915 hinweg zu 5 % für das Jahr verzinslich. Die Zinszahlung erfolgt halbjährlich und spesenfrei für die Titelinhaber durch Einlösung der den Obligationen beigegebenen Coupons per 30. Juni und 31. Dezember, deren erster am 31. Dezember 1915 fällig wird.
3. Das Anleihen wird auf den 31. Dezember 1930, ohne dass hiefür eine besondere Kündigung zu erfolgen hätte, zur Rückzahlung zum Nennwert fällig. Der schuldnerischen Gesellschaft steht indessen das Recht zu, das Anleihen schon vorher ganz oder teilweise mit sechsmonatlicher Voranzeige, je auf einen Coupontermin, frühestens aber am 30. Juni 1922 auf den 31. Dezember 1922 zur Rückzahlung zu kündigen. Bei bloss teilweiser Kündigung sind die zurückzuzahlenden Obligationen durch das Los zu bezeichnen. Solche Auslosungen haben im Beisein und unter Kontrolle eines Notars am Sitze der Gesellschaft stattzufinden.
4. Zins- und Kapitalzahlungen erfolgen spesenfrei für die Titel-Inhaber ausser bei der Gesellschaftskasse in Kemptthal bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und ihren übrigen Niederlassungen, sowie bei den Bankfirmen Ferrier, Lullin & Co. in Genf und Brandenburg & Co. in Lausanne.
5. Eine besondere Sicherheit zugunsten des Anleihens wird nicht bestellt. Die schuldnerische Gesellschaft verpflichtet sich jedoch, bis zur totalen Tilgung des gegenwärtigen Anleihens keinerlei Schulden mit spezieller Sicherheit zu kontrahieren, es wäre denn, dass das gegenwärtige Anleihen einer derartigen Sicherheit im gleichen Range ebenfalls teilhaftig gemacht würde. Von dieser Bestimmung ausgenommen sind solche Hypothekarschulden, die bei Erwerbung von Liegenschaften allenfalls schon auf diesen haften und von der Gesellschaft mitübernommen werden.
6. Sämtliche das gegenwärtige Anleihen betreffenden Bekanntmachungen erfolgen einmal im Schweiz. Handelsamtsblatt, in der Neuen Zürcher Zeitung, in den Basler Nachrichten und im Journal de Genève und gelten auf diese Weise als rechtsgültig erlassen.
7. Die Kotierung des Anleihens an den Börsen von Zürich, Basel und Genf wird s. Z. nachgesucht werden.

## Konversionsofferte

In Ausführung des Beschlusses unseres Verwaltungsrates offerieren wir nunmehr den Besitzern der Obligationen des

**4 % Anleihens der Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln von Fr. 6,000,000 vom Jahre 1905**

die

**Konversion**

ihrer Titel in solche des neuen Anleihens zu folgenden Bedingungen:

1. Die Konversion erfolgt zu **pari** d. h. Nennwert gegen Nennwert der alten und neuen Obligationen, Wert 30. Juni 1915.

2. Die alten 4 % Obligationen, für welche von der Konversionsofferte Gebrauch gemacht werden will, sind zu diesem Zwecke **ohne** den Coupon per 30. Juni 1915, der auf Verfall bei einer der bisherigen Zahlstellen einkassiert werden kann, und in Begleit eines besonderen Anmeldescheines bis spätestens am

**25. Februar 1915**

bei einer der nachgenannten Stellen einzureichen. Die Einreicher erhalten dagegen einen Lieferschein, mit welchem sie später, auf besondere Anzeige hin, den gleichen Betrag in definitiven Titeln des neuen 5 % Anleihens **mit Zinslauf ab 30. Juni 1915** beziehen können.

3. Konversionsanmeldungen nehmen spesenfrei entgegen:
   Die **Gesellschaftskasse in Kemptthal,**
   » **Schweiz. Kreditanstalt** in **Zürich, Basel, Genf, St. Gallen, Luzern, Glarus** und **Lugano,** sowie ihre **Depositenkassen** in **Zürich, Oerlikon** und **Horgen,**
   » HH. **Ferrier, Lullin & Co.** in **Genf,**
   » HH. **Brandenburg & Co.** in **Lausanne.**

Bei diesen Stellen können auch die Anmeldeformulare bezogen werden, (517 Z) (218 !)

Ueber die Begebung des nach Bedienung der Konversionsbegehren frei bleibenden Anleihensbetrages werden wir uns in einem spätern Zeitpunkt schlüssig machen.

**Kemptthal,** den 10. Februar 1915.

**Allgemeine Maggi-Gesellschaft.**

# Société du Gaz de Martigny

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**

**le 9 mars 1915, à 2¼ heures de l'après-midi**

**à Martigny, Hôtel-de-Ville**

ORDRE DU JOUR:

1° Présentation du bilan et du compte de profits et pertes pour l'exercice 1913/1914 et lecture du rapport des vérificateurs.
2° Décharge du conseil d'administration.
3° Réélection du conseil d'administration.
4° Election des vérificateurs. (617 Z) (284.)
5° Propositions individuelles.

Les actions peuvent être déposées **dans la Banque Closuit frères.**

Le récépissé servira de carte d'entrée.

Le bilan et le compte de profits et pertes se trouvent, **dès ce jour,** à la disposition des actionnaires, au **bureau de l'usine à gaz.**

**Le conseil d'administration.**

# Société du Gaz de Monthey

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**

**le 9 mars 1915, à 5¼ heures de l'après-midi**

**au salon de l'Hôtel du Cerf, à Monthey**

ORDRE DU JOUR:

1° Présentation du bilan et du compte de profits et pertes pour l'exercice 1913/1914 et lecture du rapport des vérificateurs.
2° Décharge du conseil d'administration.
3° Réélection du conseil d'administration.
4° Election des vérificateurs. (618 Z) (285.)
5° Propositions individuelles.

Les actions peuvent être déposées dans la **Banque Bruttin et Cie.**

Le récépissé servira de carte d'entrée.

Le bilan et le compte de profits se trouvent, **dès ce jour,** à la disposition des actionnaires, au **bureau de l'usine à gaz.**

**Le conseil d'administration.**


**Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz**

**Bern.**
Schweiz. Handelsamtsblatt
Bund.
Anzeiger für die Stadt Bern.
Intelligenzblatt.
Offizielles Schweiz. Kursbuch.
Schweiz. Conducteur.

**Basel.**
Basler Nachrichten.

**Solothurn.**
Solothurner Zeitung.

**Luzern.**
Vaterland.

**Chur.**
Neue Bündner Zeitung.

**Glarus.**
Glarner Nachrichten

**Genève.**
Journal de Genève
La Suisse.

**Lausanne.**
Gazette de Lausanne
La Revue.
La Petite Revue.

**Montreux.**
Journal des Etrangers.
Feuille d'avis.

**Neuchâtel.**
Suisse libérale.

**Chaux-de-Fonds.**
National Suisse.
Feuille d'Avis.
Fédération Horlogère.

**Biel.**
Express.
Bieler Tagblatt.
Journal du Jura.
Seeländer Tagblatt.

**Burgdorf.**
Burgdorfer Tagblatt.
Schweiz. Eisenbahn-Zeitung.

**Delémont.**
Démocrate.
Der Berner Jura.

**Porrentruy.**
Jura.
Pays.

**St-Imier.**
Jura bernois.

**Fribourg.**
La Liberté.
Indépendant.

**Annoncenannahme**

**Haasenstein & Vogler**


Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne